

Technische Information



Doppel-Pulverbeschichtungssystem

Alle geschweißten Stahlteile der INOVA Schiebetore (z.B. Torflügel, Führungssäule, Einlaufpfosten) bestehen aus feuerverzinktem Stahl nach DIN EN ISO 1461 stückverzinkt oder aus sendzimirverzinktem Stahl.

Diese Verzinkung bildet die Grundlage des Korrosionsschutzes.

Für einen langfristigen Korrosionsschutz wird zusätzlich eine doppelte Pulverbeschichtung nach folgendem Verfahren aufgebracht.

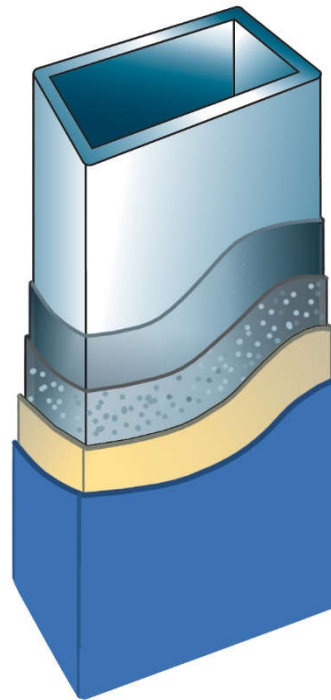
Vorbehandlung

Mechanische Vorbehandlung durch manuelles Putzen in Industriequalität

Hierdurch werden grobe Unebenheiten beseitigt, z.B. anhaftende Zinkaschere und Zinkspitzen, die insbesondere bei feuerverzinkten Werkstücken auftreten können.

Strahlen/Sweepen

Dieses Vorbehandlungssystem erhöht die Rautiefe der Werkstückoberfläche und bildet somit einen bestmöglichen Haftgrund.



Stahl
Verzinkung
Sweepen
Pulvergrundierung
Pulverdeckbeschichtung

Schichtaufbau der Doppel-Pulverbeschichtung

Pulvergrundierung mit Epoxy-Pulver

Schichtstärke: ca. 80 µm
Epoxy-Pulver zeichnet sich durch eine bestmögliche Haftung auf verzinkten Werkstücken sowie Langzeit-Korrosionsschutz durch hohe Vernetzung aus.

Pulverdeckbeschichtung mit Polyester-Pulver

Schichtstärke: ca. 80 µm
Polyester-Pulver verfügt über maximale Witterungsbeständigkeit/UV-Beständigkeit sowie eine hohe Schlag- und Kratzfestigkeit.

Durch diesen mehrschichtigen Aufbau des Korrosionsschutzsystems mit Verzinkung, Pulvergrund- und -deckbeschichtung wird eine maximale Beständigkeit gegen Umwelteinflüsse sichergestellt.



Applikation der Pulverdeckbeschichtung